

Gemeindevertretung Liederbach am Taunus

Anfrage der Fraktion **BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**
an den Vorstand der Gemeinde Liederbach

für die Sitzung der Gemeindevertretung am 20.08.2026

Betrifft: „Dropdown“-Anlage für die Firma Stack

Für die Stromversorgung der Rechenzentren der Fa. Stack wird auf einem Feld direkt südlich angrenzend an das 100-Betten-Haus ein „Dropdown“ errichtet.

Die Bürgermeisterin berichtet der Gemeindevertretung kurz darüber. Dieser Bericht vermittelte den Eindruck, es handele sich um eine eher punktuelle, kleine Baumaßnahme.

Nun ist aber ersichtlich, dass für die Firma Stack auf einer Fläche von ca. 2700 m² diverse Baumaßnahmen durchgeführt werden (nicht mitgerechnet die momentan mit Aushub belegte Fläche). Das von Baumaschinen bearbeitete Areal erstreckt sich nicht nur entlang des Bettenhauses, sondern auch noch etwa 60 m entlang der südlichen Grenze des geplanten Baugebietes „Sindlinger Weg“. Hieraus ergeben sich für die Liederbacher Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgende Fragen:

1. Inwieweit ist die Baumaßnahme mit dem Regionalen Flächennutzungsplan vereinbar? Liegen entsprechende Genehmigungen vor?
2. Warum wurden weder dem Gemeindevorstand noch der Gemeindevertretung Pläne dieses offenbar umfangreichen Bauvorhabens vorgelegt? Ist die Verwaltung über das Bauvorhaben auf dem Gelände informiert worden?
3. Wird Stack noch weitere Flächen außerhalb des ehemaligen Coca-Cola-Gebietes in Anspruch nehmen?
4. Inwieweit wird der Dropdown der Firma Stack die Wohnqualität des unmittelbar dahinterliegenden neuen Baugebietes beeinträchtigen, z. B. optisch oder durch Immissionen diverser Art (Lärm, Strahlung)?

Andreas Müller